

VELOBUS

Was ist ein „Velobus“?

Beim „Velobus“ schließen sich SchülerInnen mit Aufsichtspersonen zu einer Fahrradgruppe zusammen und radeln gemeinsam zur Schule. Den Weg zur Schule gemeinsam mit dem Rad erkunden macht Spaß und ist ein gutes Sicherheitstraining im öffentlichen Straßenverkehr. Empfohlen wird der „Velobus“ insbesondere für die Zeit vor oder kurz nach der freiwilligen Radfahrprüfung.

Altersstufe: Bis zur 5. Schulstufe

Zeitraumen: Variabel, empfohlen werden 4 Wochen

Leistungen: Projektbegleitung und -beratung durch Klimabündnis Tirol, Leitfaden und Haftpflichtversicherung für Begleitpersonen



Leitfaden für einen gelungenen Ablauf

1. **Information der Eltern und Lehrpersonen**
2. **Freiwillige Begleitpersonen finden**
3. **Gemeinsam fixieren:**
 - Festlegung der **Route, Haltestellen** und der **Abfahrtszeiten** („Linienplan“) Dauer/Häufigkeit festlegen
 - **Organisation der Begleitdienste der Erwachsenen**
(max. 7 Kinder pro Begleitperson): „Einsatzplan für BuschauffeurInnen“
 - Ansprechperson für alle Eltern fixieren (**Koordinator/in**)
 - Festlegung von Regeln für Erwachsene und Kinder: hintereinander fahren, nicht ausscheren, nicht überholen, **Helm (!)**
4. **Haftpflichtversicherung abschließen**
 - Formular mit den Daten der Begleitpersonen 1x pro Schuljahr ausfüllen und an das Land Tirol schicken.
Kontakt: Land Tirol – Abteilung Mobilitätsplanung, Herrengasse 3, 6020 Innsbruck, mobiltaetsplanung@tirol.gv.at, +43 512 508 4081
5. Klimabündnis Tirol - Anzahl der benötigten **Warnwesten** mitteilen
6. **Elterninfobrief** mit Start und Ende des Velobus, Routen und Abfahrtszeiten, Regeln, Anmeldebogen

Klimabündnis Tirol

Kontakt: Mag. Stefan Speiser, BA

Müllerstraße 7, 6020 Innsbruck

T: 0512/583558-25

E: stefan.speiser@klimabuendnis.at

www.klimabuendnis.at/tirol

Projektpartner: Land Tirol



**KLIMA
BÜNDNIS**
TIROL

7. In der Schule:
 - **Fahrplan** austeilen
 - Gemeinsam überlegen, welche Regeln für die Kinder wichtig sind und diese Regeln schriftlich festhalten, Verhalten im Falle des Versäumens des Velobus klären
 - Ev. Erkennungsmerkmale für „BuschauffeurInnen“ basteln (Ansteckbuttons, Mützen, Umhängetafeln, ...)
 - Ev. Erarbeiten von **Haltestellentafeln**
8. Öffentlichkeitsarbeit, laufend Dokumentation v. a. mit Fotos
9. Zwischendurch oder danach Treffen zwischen der Elterngruppe, um Erfahrungen auszutauschen und um Bilanz zu ziehen

Klimabündnis Tirol

Kontakt: Mag. Stefan Speiser, BA

Müllerstraße 7, 6020 Innsbruck

T: 0512/583558-25

E: stefan.speiser@klimabuendnis.at

www.klimabuendnis.at/tirol

Projektpartner: Land Tirol



**KLIMA
BÜNDNIS**
TIROL